



“Wir müssen  
lernen, die Welt,  
den Menschen und das  
menschliche Leben mit den  
Augen des Glaubens zu sehen.”  
Adolph Kolping

**Hochamt zum  
Kolping-Weltgebetstag  
Sonntag, 29.10.2023, 10:30 Uhr  
aus der kath. Kirche St. Martin  
Kirchenstraße 10, 67258 Heßheim**

## **Weltgebetstagsmotto: 100 Jahre Kolping Brasilien**

In Brasilien entstand 1923 durch einige deutsche Siedler in São Paulo die erste Kolpingsfamilie nach dem Vorbild des in Deutschland durch den seligen Adolph Kolping im Jahre 1846 gegründeten Gesellenvereins. Im Laufe der Jahre breitete sich der Verein in den verschiedenen Regionen des Landes aus und wurde 1973 als Nationalverband gegründet, um die Begleitung der Kolpinggemeinschaften (Kolpingsfamilien) zu verbessern. Heute ist der Verband in 18 von 27 brasilianischen Bundesstaaten vertreten, d.h. in mehr als 60% des Landes. Diese Ausdehnung war dank des Engagements von Ordensleuten und Laien möglich geworden, die sich unermüdlich für die Verbreitung der Botschaft des seligen Adolph Kolping durch Ausbildung, Arbeit und Evangelisierung eingesetzt haben.

Brasilien ist seit vielen Jahren als ein Land bekannt, das durch eine latente soziale Ungleichheit gekennzeichnet ist: In den verschiedenen Regionen des Landes verdienen die Hälfte aller 29-mal weniger als die reichsten 10 % der brasilianischen Gesellschaft.

Der Hunger ist ein weiteres chronisches Problem, mit dem das Land konfrontiert ist und das sich entscheidend auf die ärmsten Regionen und Gemeinden auswirkt. Dieses Problem hat sich im Zeitraum 2020-2021 mit der weltweiten Covid-19-Pandemie noch weiter verschärft. KOLPING Brasilien hat gemeinsam mit KOLPING INTERNATIONAL und anderen internationalen und nationalen Kooperationspartnern intensiv bei der Verteilung von Nahrungsmitteln mitgewirkt, um den Hunger vieler brasilianischer Familien zu lindern. Der Kolping Diözesanverband Speyer pflegt seit mehr als dreißig Jahren eine Partnerschaft zu KOLPING Brasilien und beteiligt sich an dem Engagement in diesem wunderschönen Land, das aber zugleich von Armut und brutaler Ausbeutung geprägt ist.

Kolping feiert als Institution in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen in Brasilien und ihr 50-jähriges Bestehen als Nationalverband, der im ganzen Land eine Vielzahl von Projekten durchführt. Alle diese Projekte sind Teil der Sozialprogramme von KOLPING Brasilien mit dem Ziel, materielle und geistige Armut durch Bildungsmaßnahmen und Arbeit zu überwinden. Diese Programme und Projekte zielen darauf ab, an der Beseitigung der Armut in all ihren Formen aktiv mitzuwirken.

Weitere Infos finden Sie unter <https://www.kolping.net/mitmachen/weltgebetstag/>

# 1.) Einzug: Instrumental (Band, Mix: Samba do Brasil u. Samba de Janeiro)

## 2.) Eröffnung: Gegrüßet seist du Maria

Gegrüßet seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Gebenedeit unter den Frauen, gebenedeit ist das Kind von dir. Heilige Maria du, als Mutter Gottes bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unsres Todes Amen

Band spielt und singt das Lied einmal vor, in der Wiederholung (nach „Ave Maria“) stimmt die Gemeinde mit ein.

## 3.) Kyrie: Senhor, que viestes salvar

Dieses Kyrie stammt aus Brasilien. Es ist unter den Liedvorschlägen, die KOLPING Brasilien für den Weltgebetstag ausgewählt hat.

**Auch wenn Sie kein Portugiesisch können, laden wir sie ein, das Kyrie mitzusingen. Wir haben dafür eine Zeile ergänzt, mit einer phonetischen Schreibweise, die der deutschen Aussprache angepasst ist.**

**Den Refrain nach der 2. Strophe singen wir auf Deutsch.**

Passend zur Melodie haben wir eine sinngemäße Übersetzung erstellt:

- 1.) Oh Herr, komm herbei, rette uns, die wir mit reuigem Herzen sind.  
Erbarmen, Erbarmen, erbarm dich, oh Herr!  
Erbarmen, Erbarmen, erbarm dich, oh Herr!
- 2.) Oh, Christus, du kamst, uns zu rufen, uns, die wir Sünden demütig bereu'n.  
Erbarmen, Erbarmen, erbarm dich, oh Herr!  
Erbarmen, Erbarmen, erbarm dich, oh Herr!
- 3.) Oh Herr, unser Herr, bitt für uns, bei Gott dem Vater; dass er uns vergibt.  
Erbarmen, Erbarmen, erbarm dich, oh Herr!  
Erbarmen, Erbarmen, erbarm dich, oh Herr!

1. Senhor, que viestes salvar Os cora-phonetisch: 1. Se-njor que wi-es-sches sal-var Os co-ra-phonetisch: 2. O, Chris-to, que viestes chamar Os pe-ca-phonetisch: 2. O, Chris-to, que wi-es-sches tscha-mar. Os pe-ca-phonetisch: 3. Se-njor, que intercedeis por nós Jun-to a Deus 3. Se-njor, que in-trece-deis por nos Jun-toa Deus

1. ções ar-re-pen-di - dos. Pie-da-a-de Pie-  
1. ceus ar-re-pen-dgi - dos. Pie-  
2. do-res hu-mi-lha - dos. deutsch: Er-  
2. do-ris hu-mi-dga - dos. deutsch: Er-  
3. Pai que nos per-do - a. Pie-  
3. Pai que nos per-do - a. Pie-

1.+2. da-de, pie-da-de, pie-da-de de nós. Pie-  
1.+3. da-dge, pie-da-dge, pie-da-dge dge nós. Pie-  
2. bar-men, Er-bar-men, er-barm dich, oh Herr. Er-

1.+3. da-de, pie-da-de, pie-da-de de nós.  
1.+3. da-dge, pie-da-dge, pie-da-dge dge nós.  
2. bar-men, Er-bar-men, er-barm dich, oh Herr.

## 4. Gloria

Glo - ri - a, Glo - ri - a,  
in ex - cel - sis De - o!  
Glo - ri - a, Glo - ri - a,  
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

### Strophen (Band):

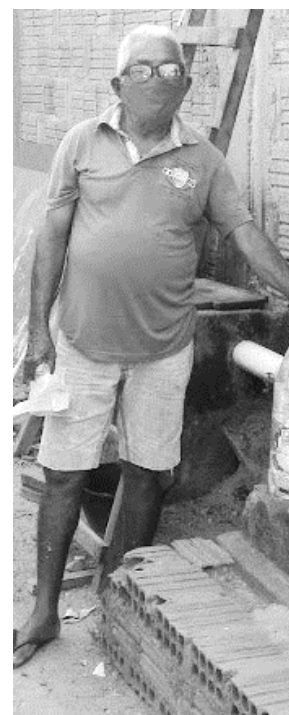
1. Wir loben dich, wir preisen dich,  
wir beten dich an.  
Wir rühmen dich und danken dir,  
denn groß ist deine Herrlichkeit.
2. Herr Jesus Christus, Gottes Sohn,  
erbarme dich unser.  
Du nimmst hinweg die Schuld der Welt,  
nimm an unser Gebet.
3. Denn du allein bist unser Herr,  
der Höchste du allein.  
Herr Jesus Christus mit dem Geist  
zur Ehre Gottes des Vaters.



## Erste Lesung: [Buch Exodus 22,20-26](#)

### 5. Zwischengesang: Keinen Tag soll es geben

Kei - nen Tag soll es ge - ben, da du sa - gen mußt:  
Nie - mand ist da, ——— der mir die Hän - de reicht. Kei - nen  
der mich mit Kraft er - füllt.  
der mich mit Geist be - seelt.  
Tag soll es ge - ben, da du sa - gen mußt:  
Nie - mand ist da, ——— der mit mir We - ge geht.  
der mir die Hoff - nung stärkt.  
der mir das Le - ben schenkt.  
Und der Frie - de Got - tes, der hö - her ist als  
uns - re Ver - nunft, der hal - te uns - ren Ver -  
stand wach und uns - re Hoff - nung groß und stär - ke  
uns - re Lie - be.



## Zweite Lesung: [Römerbrief 7,18-24](#)

### 6. Halleluja: Hallelu', Hallelu, 'Hallelu', Halleluja, preiset den Herrn



Hal-le - lu, hal-le-lu, hal-le - lu, hal-le-lu - jah. Prei - set den Herrn. (Deutsch)  
 Praise ye the Lord. (Englisch)  
 Glória ao Sen- hor. (Portugiesisch)



(Deutsch) Prei - set den Herrn. Hal-le-lu-jah. Prei - set den Herrn. Hal-le-lu-jah.  
 (Englisch) Praise ye the Lord. Hal-le-lu-jah. Praise ye the Lord. Hal-le-lu-jah.  
 (Portugiesisch) Glória ao Sen - hor. Glória ao Sen - hor.



Prei - set den Herrn. Hal-le-lu - jah. Prei - set den Herrn. (Deutsch)  
 Praise ye the Lord. Hal-le-lu - jah. Praise ye the Lord. (Englisch)  
 Glória ao Sen - hor. Glória ao Sen - hor. (Portugiesisch)

In mehr als 60 Ländern gibt es Kolpingsfamilien. Vielleicht möchten Sie das Halleluja auch mal in folgenden Sprachen singen:

<i>Griechisch:</i>	doxa theou!	<i>Spanisch:</i>	gloria al Señor!	<i>Italienisch:</i>	lode al Signor!
<i>Lateinisch:</i>	gloria deo!	<i>Suaheli:</i>	tumsifuni!	<i>Russisch:</i>	chwali Christa!
<i>Französisch:</i>	gloire au Seigneur!	<i>Finnisch:</i>	kiittäkää häraa!	<i>Chinesisch:</i>	zan mei shang di!
<i>Kilimandjaro:</i>	rumishenyi!	<i>Ovambo:</i>	hambelleld omua!	<i>Hebräisch:</i>	halleluja!
<i>Niederländisch:</i>	prijs de Heer!	<i>Dioula:</i>	alla bòa!		

## Evangelium: [Lukas 12,54-59](#)

### 7. Credo: Ich glaube an den Vater



1. Ich glau-be an den Va - ter, den Schöp-fer die-ser Welt,  
 2. Ich glaub' an Je-sus Chris - tus, der auf die Er - de kam,  
 3. Ich glau-be an den Geist, den man im Her-zen spürt,  
 4. Ich glau-be an Ge - mein-schaft mit Gott als Fun-da - ment.



der uns mit sei-ner Lie - be in sei-nen Hän-den hält.  
 der, Mensch wie wir ge - wor-den, die Sün-de auf sich nahm.  
 der, ü - ber-all zu ge-gegen, uns Got-tes We-ge führt.  
 Ich glau - be an die Lie - be, die ei - nigt, was uns trennt.



Er schuf aus Nichts das Le - ben, den Mensch als Frau und  
 Er ist am Kreuz ge - stor-ben doch brach er neu - e  
 Er wird die Welt ver - wan-deln und treibt uns wei - ter  
 Wir wer - den auf - er - ste-hen, wie Chris - tus es ge -



Mann: die Kro - ne sei-ner Schöp-fung. Ich glau-be dar-an.\_\_\_\_  
 Bahn: denn er ist auf er - stan - den. Ich glau-be dar-an.\_\_\_\_  
 an, in Got - tes Sinn zu han - deln. Ich glau-be dar-an.\_\_\_\_  
 tan: die Schuld wird uns ver - ge - ben. Ich glau-be dar-an.\_\_\_\_

Am 27. Oktober 1991 wurde Adolph Kolping seliggesprochen. Seitdem feiert die Kolpinggemeinschaft weltweit Ende Oktober den Kolping-Weltgebetstag. Dieser wird jeweils von einem anderen Nationalverband gestaltet. In diesem Jahr hat dies KOLPING Brasilien übernommen.

## 8.) Gabenbereitung: Wenn wir unsere Gaben bringen



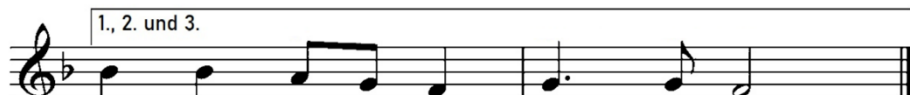
1. Wenn wir un - se - re Ga - ben brin - gen, —  
 2. Wenn wir un - se - re Ga - ben brin - gen, —  
 3. Wenn wir un - se - re Ga - ben brin - gen, —  
 4. Wenn wir un - se - re Ga - ben brin - gen, —



1. sol - len sie ein Zei - chen sein,  
 2. lasst uns frei - sen un - sern Gott,  
 3. brin - gen wir uns sel - ber dar.  
 4. wol - len wir Ge - mein - schaft sein,



1. dass wir da sind, um zu fei - ern,  
 2. der uns schenkt die Fru - cht der Er - de,  
 3. Was wir sind und mit uns tra - gen,  
 4. dann bist du in un - se - rer Mit - te,



1. denn Gott lädt uns al - le ein.  
 2. Le - ben gibt in Wein und Brot.  
 3. le - gen wir auf den Al - tar. *Zwischenspiel*



4. schenkst dich uns in Brot und Wein.

Diese Version des Liedes ist nicht identisch mit der aus dem Gotteslob:

Hier: „unsere“ statt „unsre“

In der 2. und in der 4. Zeile werden jeweils im 2. Takt die 1. Note etwas länger gehalten (punktierte Viertel), während die darauffolgende Note nur halb so lang ist (Achtelnote). Im Gotteslob werden diese Noten gleich lang gehalten.

Nach der 3. Strophe ist ein kurzes Zwischenspiel.

Der letzte Takt der 4. Strophe weicht vom letzten Takt der anderen Strophen ab.



## 9.) Sanctus: Heilig, ja heilig ist der Herr



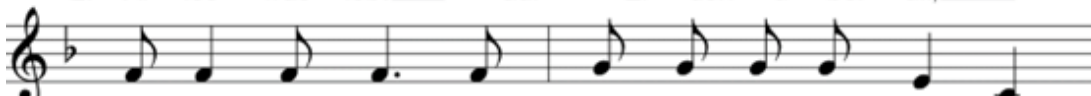
Ref.: Hei - lig, ja hei - lig, ja hei - lig ist der Herr.



Hei - lig ist Gott der Herr.



1. Son - ne und Welt - all, der Him - mel und die Mee - re  
 2. Al - les was lebt auf Er - den ü - ber - all,



1. prei - sen den Herrn und ju - beln ihm zur Eh - re;  
 2. ju - belt dem Herrn und singt mit lau - tem Schall:



1. hei - lig ist Gott der Herr.  
 2. Hei - lig ist Gott der Herr.

## 10. Vater Unser (Melodie Peter Janssens)

Va-ter un-ser im Him-mel ge - hei-light wer-de dein Na - me  
Dein Reich kom - me dein Wil-le ge - sche- he wie im  
Him-mel so auf Er - den. Un - ser täg - li-ches  
Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un-se-re  
Schuld, wie auch wir ver - ge-ben un-tern Schul-di - gern. Und  
füh - re uns nicht in Ver su - chung, son-dern er -  
lö-se uns von dem Bö-sen. Denn dein ist das Reich und die  
Kraft und die Herr-lich-keit in E-wig-keit A-men A - men

## 11. Agnus Dei: Dona nobis pacem

Do- na no- bis pa- cem pa- cem Do - na no - bis pa- cem  
Do - na no - bis pa- cem Do - na no - bis pa - cem  
Do - na no - bis pa- cem Do - na no - bis pa - cem

## 12.) Zur Kommunion: Das alte Lied (instrumental, meditativ)

## 13.) Danklied: Das alte Lied (Band und Gemeinde, normales Tempo)



Kennst du das al - te Lied? Man singt es seit lan - ger Zeit.  
Oft steht die Welt in Brand und Blut färbt das Was - ser rot.  
Je - sus von Na - za - reth, er leb - te in Zu - ver - sicht,



Singt es von Lie - be, Freud und Leid und von der E - wig - keit!  
Steht doch ein Kreuz in je - dem Land, ü - ber - all herrscht der Tod.  
weil er der Lie - be und dem Licht Kraft wie - der ge - ben wollt'.



Men - schen sind un - ter - wegs, ach, wer nimmt sie an der Hand,  
Hass, der kein En - de nimmt, und Völ - ker, die sich ent - zwein.  
Er zeig - te uns den Weg, der Lie - be und Mensch - lich - keit.



führt sie aus Angst und Ein - sam - keit in das ge - lob - te Land?  
Gott, der uns doch zum Glück be - stimmt, lässt er uns denn al - lein?  
Wol - len wir die - sen Weg nun gehn, selbst - los und hilf - s - be - reit?

## 14.) Schlusslied: Vater Kolping



1. S'war einst ein bra - ver Jung - ge - sell, er le - be e - wig



hoch! Sein Na - me klingt so weit, so hell, Va - ter



Kol - ping le - be hoch! Va - ter Kol - ping . le - be hoch!

2. Er machte Schuhe blank und fein,  
als er die Welt durchzog.  
||: Doch blieb sein Herz stets fromm und rein. :||  
Vater Kolping lebe hoch! Vater Kolping lebe hoch!

3. Der Schuster ward ein Priester dann,  
Gott war es, der ihn wog.  
||: Hört, welch ein Werk er da ersann! :||  
Vater Kolping lebe hoch! Vater Kolping lebe hoch!

4. Er wollt' Gesellenvater sein,  
das Handwerk liebt er noch.  
||: Er gründet den Gesell'nverein. :||  
Vater Kolping lebe hoch! Vater Kolping lebe hoch!

5. Vater Kolping ehre jedermann,  
der solch ein Werk ersann.  
Ihr Brüder, reichet euch die Hand!  
Ihr Schwestern, reichet euch die Hand!  
Vater Kolping lebe hoch! Vater Kolping lebe hoch!

## 15.) Auszug: Instrumental (Band, Amazing Grace)

# Gottesdienst zum Kolping Weltgebetstag am Sonntag, 29. Oktober 2023

## KOLPING Brasilien

E-Mail: [kolping@kolping.org.br](mailto:kolping@kolping.org.br)  
[www.kolping.org.br](http://www.kolping.org.br)



## Kolpingwerk Diözesanverband Speyer

Stellvertretender Diözesanvorsitzender:  
Stefan Krantz  
<https://www.kolping-dv-speyer.de>



## Kolpingsfamilie Heßheim

Sprecher des Leitungsteams:  
Andreas Fensterer  
<https://kolping-hessheim.de>



## Zelebrant:

Pfr. Michael Baldauf  
<https://www.pfarrei-bobenheim-roxheim.de>



## Musikalische Gestaltung und redaktionelle Bearbeitung des Liedheftes:

Christophorus-Fest-Band  
(die Projekt-Band der Kolpingsfamilie-Heßheim)



**Herzlichen Dank auch den Messdiener:innen, den Lektor:innen, den Bannerträger:innen und allen, die in der Kirche oder über den Livestream zusammen mit uns Gottesdienst gefeiert haben.**

Die Informationen über Brasilien und die Bilder sind aus dem Werkheft zum Weltgebetstag 2023, s. hier: <https://www.kolping.net/mitmachen/weltgebetstag>.

---

„Ohne Glaube und Vertrauen hält die Welt nicht zusammen.“

Seliger Adolph Kolping (1813–1865),  
Schustergeselle, Priester, Publizist,  
Gründer des Kolpingwerkes